

Springer-Lehrbuch

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

Oliver Landmann
Jürgen Jerger

Beschäftigungs- theorie

Mit 67 Abbildungen
und 5 Tabellen



Springer

Prof. Dr. Oliver Landmann
PD Dr. Jürgen Jerger
Universität Freiburg
Institut für allgemeine Wirtschaftsforschung
Abteilung für Wirtschaftstheorie
Platz der alten Synagoge
D-79085 Freiburg

ISBN 978-3-540-65856-6

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Landmann, Oliver: Beschäftigungstheorie / Oliver Landmann; Jürgen Jerger. –
Berlin; Heidelberg; New York; Barcelona; Hongkong; London; Mailand; Paris;
Singapur; Tokio: Springer, 1999

(Springer-Lehrbuch)

ISBN 978-3-540-65856-6 ISBN 978-3-642-58531-9 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-642-58531-9

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1999

Originally published by Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York in 1999

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

SPIN 10701292

42/2202-5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier

Kurzübersicht

Einleitung	1
Kapitel 1: Fakten und Fragestellungen	9
Kapitel 2: Alternative Erklärungsansätze: Einführung und Überblick	49
Kapitel 3: Inflation und Beschäftigung	87
Kapitel 4: Die Determinanten der NAIRU	121
Kapitel 5: Modelle der Lohnbildung	147
Kapitel 6: Beschäftigung, Produktivität und Kapitalstock	203
Kapitel 7: Persistenz und Hysterese	247
Kapitel 8: Was haben wir gelernt?	273

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Zielsetzung und Abgrenzung	1
Zum Aufbau des Buches.....	3
Hinweise zur Verwendung des Buches	6
Kapitel 1: Fakten und Fragestellungen	9
1.1. Die Arbeitslosigkeit als gesellschaftliches Problem	9
1.2. Beschäftigung und Arbeitskräftepotential	11
1.3. Arbeitslosigkeit und Arbeitslosenquote.....	16
1.4. Bestände und Ströme auf dem Arbeitsmarkt	19
1.5. Beschäftigungsgrad, Kapazitätsauslastung und das Okun'sche Gesetz	24
1.6. Inflation und Beschäftigung	29
1.7. Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und offene Stellen.....	32
1.8. Zwei Dimensionen der Arbeitslosenquote: Risiko und Dauer.....	36
1.9. Reallohn und Arbeitsproduktivität	41
1.10. Fazit und Ausblick.....	43
Zusammenfassung	44
Übungsaufgaben.....	45
Literatur.....	46
Datenquellen	47
Kapitel 2: Alternative Erklärungsansätze: Einführung und Überblick	49
2.1. Eine Systematik.....	49
2.2. Friktionelle und strukturelle Arbeitslosigkeit	51
2.2.1. <i>Ströme, Bestände und gleichgewichtige Arbeitslosenquote</i>	51
2.2.2. <i>Die Beveridgekurve</i>	54
2.3. Das neoklassische Arbeitsmarktmodell	60
2.4. Das keynesianische Modell	67
2.5. Klassische vs. keynesianische Arbeitslosigkeit: Eine sterile Debatte	70
2.6. Klassische vs. keynesianische Arbeitslosigkeit: Eine Synthese.....	73
Zusammenfassung	81
Übungsaufgaben.....	83
Literatur.....	84

Kapitel 3: Inflation und Beschäftigung	87
3.1. Einleitung	87
3.2. Die Phillipskurve: Ein Trade-Off zwischen Inflationsrate und Arbeitslosigkeit?.....	88
3.3. Die Phelps-Friedman-Kritik und das Akzelerationstheorem	92
3.4. Inflation, Output und Beschäftigung	96
3.5. Das empirische Bild	107
3.6. Die Phillipskurve unter rationalen Erwartungen.....	110
3.7. Ausblick	114
Zusammenfassung	115
Übungsaufgaben.....	116
Literatur.....	118
Kapitel 4: Die Determinanten der NAIRU.....	121
4.1. Einführung.....	121
4.2. Ein Verteilungskampfmodell zur Erklärung der NAIRU	125
4.3. Das Verteilungskampfmodell und die Fakten.....	133
4.4. Fazit und Ausblick.....	141
Zusammenfassung	142
Übungsaufgaben.....	143
Literatur.....	144
Kapitel 5: Modelle der Lohnbildung	147
5.1. Einführung.....	147
5.2. Modelle der kollektiven Lohnbildung	152
5.2.1. <i>Das Monopolgewerkschaftsmodell</i>	152
5.2.1.1. Lohnbildung in einem einzelnen Sektor: die Partialanalyse	152
5.2.1.2. Gesamtwirtschaftliche Implikationen: die Totalanalyse	159
5.2.2. <i>Das Verhandlungsmodell</i>	163
5.2.2.1. Der „Right-to-Manage“-Ansatz	165
5.2.2.2. Effiziente Kontrakte.....	169
5.2.3. <i>Kollektive Lohnbildung: eine Synopse</i>	174
5.3. Die Effizienzlohntheorie	183
5.3.1. <i>Die Grundidee</i>	183
5.3.2. <i>Partialanalyse: Die Solow-Bedingung für das einzelbetriebliche Optimum</i>	187
5.3.3. <i>Totalanalyse: Warum Effizienzlöhne Arbeitslosigkeit verursachen</i>	191
Zusammenfassung	199

Übungsaufgaben.....	201
Literatur.....	202

Kapitel 6: Beschäftigung, Produktivität und Kapitalstock..... 203

6.1. Einführung.....	203
6.2. Arbeitsnachfrage und Kapitalstock	204
6.3. NAIRU und Reallohn im „Right-to-Manage“-Modell.....	213
6.4. Empirische Aspekte.....	218
6.4.1. <i>Determinanten der Entwicklung der Arbeitslosenquote in Deutschland</i>	218
6.4.2. <i>Zur empirischen Diagnose „überhöhter“ Reallöhne</i>	222
6.5. Heterogene Arbeit	225
6.6. Gewinnbeteiligung	229
6.6.1. <i>Die Grundidee</i>	229
6.6.2. <i>Gewinnbeteiligung und effiziente Kontrakte</i>	232
6.6.3. <i>Gewinnbeteiligung, Kapitalbildung und die NAIRU</i>	239
Zusammenfassung	242
Übungsaufgaben.....	243
Literatur.....	245

Kapitel 7: Persistenz und Hysterese 247

7.1. Was ist Hysterese?	247
7.2. Persistenz und Hysterese im Phillipskurvenmodell	249
7.3. Wodurch kann Persistenz bewirkt werden?.....	254
7.3.1. <i>Die Insider-Outsider-Hypothese</i>	255
7.3.2. <i>Sachkapitalbildung</i>	261
7.3.3. <i>Humankapital und Langzeitarbeitslosigkeit</i>	262
7.4. Empirische Überprüfung auf Persistenz und Hysterese.....	263
Zusammenfassung	269
Übungsaufgaben.....	270
Literatur.....	271

Kapitel 8: Was haben wir gelernt? 273

8.1. Die anhaltende Massenarbeitslosigkeit: Politikversagen oder Theorie- versagen?.....	273
8.2. Unhaltbare Simplizismen	275
8.3. Die makroökonomischen Zusammenhänge	277

8.4. Die institutionellen Rahmenbedingungen des Arbeitsmarkts und die Arbeitsmarktpolitik	280
8.5. Die politische Ökonomie der Arbeitslosigkeit.....	283
8.6. Fazit	285
Literaturverzeichnis.....	287
Namensregister	297
Sachregister	301

Verzeichnis der Boxes

1.1: Das Ende des schweizerischen „Beschäftigungswunders“	15
1.2: Intentionen beim Ausweis von Arbeitslosenquoten.....	18
1.3: Das Okun'sche Gesetz.....	24
1.4: Zur Erfassung der offenen Stellen	34
1.5: Probleme der Erfassung der durchschnittlichen Dauer der Arbeits- losigkeit.....	40
2.1: Die Ableitung der neoklassischen Arbeitsnachfragefunktion aus dem Gewinnmaximierungskalkül der Unternehmen.....	62
2.2: Der Beschäftigungseinbruch in Ostdeutschland nach der Wiederver- einigung.....	65
2.3: Das Synthesemodell als AS-AD-Modell	75
2.4: Nachfragewachstum, Nominallohnwachstum und Beschäftigung in der BRD	79
3.1: Die formale Überprüfung der Stabilität des dynamischen Phillippskurven- Modells.....	102
4.1: Natürliche Arbeitslosenquote und NAIRU: Begriffliches	124
4.2: Wer ist an der Arbeitslosigkeit schuld?.....	132
4.3: Der Lohn aus Sicht von Arbeitnehmer und Arbeitgeber - die „wedge“.....	136
4.4: Lohnpolitik, Produktivitätswachstum und das Verbllassen des Wirtschaftswunders	139
5.1: Die sektorale Arbeitsnachfragefunktion bei monopolistischer Konkurrenz auf den Gütermärkten	156
5.2: Die Verhandlungslösung im Right-to-Manage-Modell	167
5.3: Die Verhandlungslösung bei effizienten Kontrakten.....	173
5.4: Die formalen Beziehungen zwischen den Lohnbildungsmodellen	178
5.5: Arbeitslosigkeit, Lohnbildung und Besteuerung	196
6.1: Die langfristige Arbeitsnachfragekurve bei konstanten Skalenerträgen	208
6.2: Rationalisierungsbedingte Arbeitslosigkeit	210
6.3: Gewinnbeteiligung impliziert einen effizienten Kontrakt.....	238
7.1: Persistenz und Hysterese im dynamischen Phillippskurvenmodell	253
7.2: Die random-walk-Eigenschaft der Arbeitslosenquote	264
7.3: Evidenz aus internationalen Querschnittsdaten: Eine Studie von Ball (1997)	267